

Mittwoch, 4. Oktober 2023

Einladung zur Übergabe der Unterschriften am Dienstag, 10. Oktober von 15.30-16.00 Uhr

Sexueller Missbrauch: Mit einer Petition das Schweigen gebrochen

*Unterschriftenübergabe an Landeshauptmann **Arno Kompatscher**, Landesrätin **Waltraud Deeg**, an die Präsidentin des Südtiroler Landtages **Rita Mattei** und an die **Mitglieder der Arbeitsgruppe zu Beschlussantrag 541/22***

Guten Tag liebe Vertreter:innen der Medien,

sexueller Missbrauch und sexuelle Übergriffe finden vielerorts statt: in Familien, innerhalb der Kirche, in Schulen, im Sport und in sozialen Einrichtungen. Obwohl es auch in Südtirol Einrichtungen und Organisationen gibt, die sich des Themas der sexualisierten Gewalt annehmen, braucht es dringend ein entschiedeneres und koordiniertes Vorgehen in Sachen Aufarbeitung und Prävention, das vor allem auch gesellschaftlich sichtbar wird. Eine **Petition** hat die politisch Verantwortlichen aufgefordert, endlich eine unabhängige und weisungsfreie Ombudsstelle für Fragen des sexuellen Missbrauchs einzurichten, eine wissenschaftliche Kommission zur Untersuchung und Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch einzusetzen und laufend Sensibilisierungsarbeit zu betreiben.

Im Südtiroler Landtag wurde im Mai 2021 ein Beschlussantrag eingebracht, der die Errichtung einer landesweiten weisungsfreien Ombudsstelle mit einem Beauftragen/einer Beauftragten für Fragen des sexuellen Missbrauchs vorsieht. Außerdem soll in Südtirol eine wissenschaftliche Kommission zur Untersuchung und Aufarbeitung von sexuellem Missbrauch eingesetzt werden. Derzeit ist eine Arbeitsgruppe dabei, konkrete Vorschläge für die Umsetzung zu erarbeiten. Doch es geht nur langsam voran. 27 Organisationen und Verbände haben sich einer aus Südtirols Zivilgesellschaft herausgewachsenen Plattform angeschlossen, die die Petition und deren Inhalte forciert.

1.200 Menschen haben die Petition unterschrieben. Die Unterschriften werden **am Dienstag 10.10.2023 von 15.30-16:00 Uhr** im Sitzungssaal der Landesregierung (im 2. Stock des Palais Widmann) an Landeshauptmann **Arno Kompatscher**, Landesrätin **Waltraud Deeg**, an die Präsidentin des Südtiroler Landtages **Rita Mattei** und an die **Mitglieder der Arbeitsgruppe zu Beschlussantrag 541/22** übergeben.

Sie sind herzlich dazu eingeladen und darüber zu berichten, um diesem immer noch tabuisierten, aber drängenden Thema Stimme und Gewicht zu verleihen.

Mit besten Grüßen

Judith Hafner

La Rete – Das Netzwerk – La Rëi

Für Fragen im Vorab stehen **Veronika Oberbichler** unter +39 349 083 4523 und **Judith Hafner** unter Tel. +39 340 370 3575 bereit.

Vertreter:innen folgender Organisationen werden anwesend sein: Arbeitsgemeinschaft der Jugenddienste AGJD, Alpenverein Südtirol AVS, Caritas Diözese Bozen-Brixen, Coopbund Alto Adige Südtirol, Cooperativa/Genossenschaft SAVERA, De Pace Fidei, Familienberatungsstelle Lilith, Frauenarchiv-Archivio storico delle donne, Frauenmuseum Meran - Museo delle donne Merano, Katholischer Familienverband Südtirol KFS, Katholische Frauenbewegung KFB, Katholische Jungschar Südtirols KJS, Katholische Männerbewegung KMB, Katholischer Verband der Werktätigen KVW, Kernteam La Rete Das Netzwerk La Rëi, La Strada – der Weg Germolio-Sonnenschein, Südtiroler

Bäuerinnenorganisation SBO, Südtirols katholische Jugend SKJ, Teatro Cristallo, Tiatro, Unione Società Sportive Altoatesine USSA, Verband der Sportvereine Südtirols VSS, Verband Südtiroler Musikkapellen, Verein für Kinderspielplätze und Erholung VKE.